

## **Lukasevangelium 12,18-21 sei Gott durch Jesus Christus dankbar**

Daniel 11,31 Es werden auch von seinen Truppen zurückbleiben und das Heiligtum, die Zuflucht, entweihen und das beständige [Opfer] abschaffen und den Gräuel der Verwüstung / den verwüstenden Gräuel / aufstellen.

5. Mose 7,25+26 Die Bildnisse der kanaanitischen Götter – Elohim sollst du mit Feuer verbrennen; und du sollst das Silber oder Gold nicht begehrn, das daran ist, und es nicht an dich nehmen, damit du nicht dadurch verstrickt wirst; denn dies ist dem HERRN JHWH, deinem Gott - Elohim, ein Gräuel.

**26** Darum sollst du den Gräuel nicht in dein Haus bringen, dass du nicht dem gleichen Bann anheimfällst wie er; als Scheusal und als Gräuel sollst du es verabscheuen, denn es ist dem Bann verfallen!

Matthäusevangelium 24,15-20 Jesus: Wenn ihr nun den Gräuel der Verwüstung, von dem durch den Propheten Daniel geredet wurde, an heiliger Stätte stehen seht (wer es liest, der achtet darauf!),

**16** dann fliehe auf die Berge, wer in Judäa ist;

**17** wer auf dem Dach ist, der steige nicht hinab, um etwas aus seinem Haus zu holen,

**18** und wer auf dem Feld ist, der kehre nicht zurück, um seine Kleider zu holen.

**19** Wehe aber den Schwangeren und den Stillenden in jenen Tagen!

**20** Bittet aber, dass eure Flucht nicht im Winter noch am Sabbat geschieht.

Lukasevangelium 12,18-21 Und er sprach: Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin alles, was mir gewachsen ist, und meine Güter aufspeichern

**19** und will zu meiner Seele sagen: Seele, du hast einen großen Vorrat auf viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und sei guten Mutes!

**20** Aber Gott sprach zu ihm: Du Narr! In dieser Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird gehören, was du bereitet hast?

**21** So geht es dem, der für sich selbst Schätze sammelt und nicht reich ist für Gott!

Sprüche 30,7-9 »Zweierlei erbitte ich mir von dir, das wollest du mir nicht versagen, ehe ich sterbe:

**8** Falschheit und Lügenwort entferne von mir; Armut und Reichtum gib mir nicht, nähre mich mit dem mir beschiedenen Brot;

**9** Dass ich nicht aus Übersättigung dich verleugne und sage: Wer ist der HERR JHWH?, Dass ich aber auch nicht aus lauter Armut stehle und mich am Namen meines Gottes – Elohim vergreife!«

Römerbrief 1,18-25 Paulus: Denn es wird geoffenbart Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit / Der Begriff bezeichnet fehlende Gottesfurcht und Missachtung der göttlichen Gebote / und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit durch Ungerechtigkeit aufhalten,

**19** weil das von Gott Erkennbare unter ihnen offenbar ist, da Gott es ihnen offenbar gemacht hat;

**20** denn sein unsichtbares Wesen, nämlich seine ewige Kraft und Gottheit, wird seit Erschaffung der Welt an den Werken durch Nachdenken wahrgenommen, sodass sie keine Entschuldigung haben.

**21** Denn obgleich sie Gott erkannten, haben sie ihn doch nicht als Gott geehrt und ihm nicht gedankt, sondern sind in ihren Gedanken in nichtigen Wahn verfallen, und ihr unverständiges Herz wurde verfinstert.

**22** Da sie sich für weise hielten, sind sie zu Narren geworden

**23** und haben die Herrlichkeit des unvergänglichen Gottes vertauscht mit einem Bild, das dem vergänglichen Menschen, den Vögeln und vierfüßigen und kriechenden Tieren gleicht.

**24** Darum hat sie Gott auch dahingegeben in die Begierden ihrer Herzen, zur Unreinheit, sodass sie ihre eigenen Leiber untereinander entehren,

**25** sie, welche die Wahrheit Gottes mit der Lüge vertauschten und dem Geschöpf Ehre und Gottesdienst erwiesen anstatt dem Schöpfer, der gelobt ist in Ewigkeit. Amen!

Johannesevangelium 15,10 Jesus: Wenn ihr meine Gebote haltet, so bleibt ihr in meiner Liebe, gleichwie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe geblieben bin.

1. Petrusbrief 5,10+11 Der Gott aller Gnade aber, der uns berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus Jesus, er selbst möge euch, nachdem ihr eine kurze Zeit gelitten habt, völlig zubereiten, festigen, stärken, gründen!

**11** Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.